

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Schülerinnen und Schüler,

nach Wochen des häuslichen Arbeitens nehmen wir am NGO seit dieser Woche den Schulbetrieb im Sinne eines Präsenzunterrichtes für den Jahrgang 12 wieder auf. Gleichzeitig führen wir die Abiturprüfungen in der gewohnten Ruhe und Professionalität durch. Entsprechend den Vorgaben des Kultusministeriums sind dabei für den Unterricht viele vom bekannten regulären Schulbetrieb abweichende Maßnahmen und Regelungen wie halbe Lerngruppen, Hygieneregeln im Schulgebäude, Umgang mit Risikogruppen, etc. zu beachten. Die Erfahrungen der ersten Tage zeigen jedoch, dass die Schülerinnen und Schüler Verständnis haben für die zum Schutz der Gesundheit getroffenen Maßnahmen. Auch scheint es den Schülerinnen und Schülern dieses Jahrgangs 12 weitgehend zu gelingen, mit der Mischung aus Präsenzunterricht und Homeschooling produktiv im Sinne eines angemessenen Lernfortschritts umzugehen. Die Lehrkräfte betreiben einen hohen Aufwand, um sowohl den Präsenzunterricht für eine Halbgruppe vorzubereiten bzw. durchzuführen als auch Lernaufgaben für das Homeschooling der anderen Halbgruppe zu stellen. Dabei werden vielfach neue Kommunikationsformate wie das Aufgabenmodul bei IServ oder Videokonferenzen zur „Echtzeitkommunikation“ eingesetzt. Damit einhergehende technische Schwierigkeiten lassen sich nicht immer ganz ausschließen – das NGO arbeitet hier aber intensiv an Lösungen für die vielen kleinen oder großen Probleme (Ausleihe von mobilen Endgeräten, Möglichkeiten der Nutzung des W-LAN der Schule, etc.).

Ab dem 18.05.2020 werden nun mit den 9. und 10. Klassen weitere Jahrgänge in den Räumen des NGO unterrichtet werden, so dass die Anzahl der Schülerinnen und Schüler auf dem Schulgelände und im Gebäude deutlich zunehmen wird. Angekündigt, aber leider noch nicht konkret als Rundverfügung für die Schulen bereitgestellt, ist der stufenweise Wiedereinstieg der Jahrgänge 7, 8 und 11 ab dem 25.05.2020 sowie im Anschluss daran der Jahrgänge 5 und 6. Um dabei auch weiterhin den Hygieneplan mit den zugehörigen Abstandsregeln einhalten zu können, bedarf es vieler Festlegungen insbesondere für die Zeiten außerhalb des Unterrichts, die nachfolgend erläutert werden:

1. Stunden- und Vertretungsplan

Generell tritt aufsteigend (vgl. Phasen der Wiederkehr) unser regulärer Stundenplan wieder in Kraft. Die situationsbedingten **Änderungen** (Räume, wenige Unterrichtsverlagerungen, erste Stunden bei Klassenleitungen, Unterricht zu Hause, ...) werden aufsteigend **grundsätzlich jeweils im Vertretungsplan** erfasst.

In dieser besonderen Zeit treffen wir abweichend vom bisherigen Vorgehen und insbesondere in Berücksichtigung der mutmaßlichen Situation in vielen Elternhäusern folgende **Vertretungsregelung**: Im Krankheitsfall der Fachlehrkraft werden Jg. 5 – Jg. 8 von der 1.- 6. Std hier vor Ort vertreten. Jg. 9 – Jg. 12 nach Möglichkeiten mit Aufgaben zum Arbeiten zu Hause ausgestattet.

Ist eine **Lehrkraft** als Teil der Risikogruppe **im Homeoffice**, werden Aufgaben gestellt, entweder zur Bearbeitung in der Schule oder im Arbeiten zu Hause. Auch Videokonferenzen sind möglich. Die Schülerinnen und Schüler überprüfen bitte regelmäßig ihr E-Mail-Postfach und das Aufgabenmodul, um auf dem Laufenden zu sein (Hinweis durch KL in der jeweils 1. Stunde bei Wiederkehr). Um das digitale Arbeiten in der Schule zu verbessern, werden wir in den nächsten Tagen eine verbesserte W-LAN-Anbindung möglichst vieler Klassenräume durch zusätzliche Accesspoints einzurichten versuchen (der Schulträger hat dieses erst in den nächsten Jahren im Rahmen einer größeren Sanierungsmaßnahme geplant).

Da nicht wenige Lehrkräfte aufgrund der Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe keinen Präsenzunterricht durchführen können, sondern ihre Lerngruppen weiterhin digital aus der Ferne unterrichten müssen, wird es in den Jahrgängen 9 – 12 an bestimmten Wochentagen zu einer Mischung aus Präsenzunterricht und

Homeschooling kommen. In Einzelfällen hat das Unterrichtsverlagerungen zur Folge und kann im Extremfall dazu führen, dass eine Klasse an einem Wochentag vollständig im Homeoffice bleibt.

2. Ankunft der Jahrgänge 9 und 10, besondere Unterrichtssituation

Die Jahrgänge 9 und 10 kommen in ihren jeweiligen Halbgruppen am Montag, den 18.05., sowie am Dienstag, den 19.05., nach der "Corona-Pause" wieder in die Schule. Um einen ersten Austausch in der Gemeinschaft zu ermöglichen und explizit Hygieneregeln anzusprechen, finden die **ersten beiden Stunden an beiden Tagen (wegen des tageweisen Wechsels der Halbgruppen) bei einer der Klassenlehrkräfte** statt. Mit Fachunterricht kann im Laufe der Doppelstunde begonnen werden.

Fremdsprachenkurse: Da wegen der Infektionsgefährdung möglichst keine gemischten Lerngruppen zusammenkommen sollen, werden die Gruppen auch während des Fremdsprachenunterrichts **im Klassenverband** gelassen (also: Halbgruppe 9a Frz+La+Spa, Halbgruppe 9b Frz+La+Spa etc.). Die Lehrkräfte der einzelnen Fremdsprachen sind vor Ort und organisieren in Absprache den Unterricht. Da in Jg. 10 die Fremdsprachenleiste in den Randstunden liegt, wird abweichend von der obigen Regelung der Fremdsprachenunterricht für **Jg.10 im Unterricht zu Hause** durchgeführt. Die einzelnen Lerngruppen beachten bitte die Aufgaben/ Termine, die ihre Lehrkräfte kommunizieren.

Werte und Normen: Die Schülerinnen und Schüler aus den Werte-und-Normen-Kursen sind im **Klassenverband im Religionsunterricht** anwesend. Dort bearbeiten sie Aufgaben oder nehmen am Unterrichtsgeschehen teil. Eine Abweichung von dieser Regelung ist in Einzelfällen möglich, hier wenden sich die Eltern bitte direkt an die Sek.I-Koordination. (Hinweis: Bei einem gewünschten Wechsel vom Religions- in den WeNo-Unterricht sollte der Antrag der Eltern an die Sek.I-Koordinatorin (per Mail an erika.labinsky@neuesgymnasium.de) für das kommende Schuljahr aus schulorganisatorischen Gründen spätestens vor den Sommerferien erfolgen.)

Sportunterricht: Regulärer Sportunterricht ist nach wie vor untersagt. Um den Schülerinnen und Schülern nach langen Wochen des Sitzens dennoch etwas Bewegung zu ermöglichen, finden während der Zeit des Sportunterrichts **alternative Bewegungsangebote** statt - bei gutem Wetter draußen, bei schlechtem Wetter in der Halle oder im Klassenraum (Raum im Vertretungsplan). Da kein Umkleiden möglich ist, müssen **keine Sportsachen** mitgenommen werden. Es kann auch sein, dass in einem Teil der Sportstunde Aufgaben der anderen Fächer bearbeitet werden.

3. Räume und Pausen

Es ist im entsprechenden Leitfaden des Niedersächsischen Kultusministeriums für „Schule in Corona-Zeiten“ festgelegt, dass die Pausenzeiten umschichtig zu regeln oder getrennt abzuhalten sind. Die jeweiligen **Bereiche** für die nächste Phase finden sich in der **Übersicht am Ende** des Schreibens nochmals zusammengefasst dargestellt.

Die FachkollegInnen beaufsichtigen jeweils ihre Lerngruppe in der auf den Unterricht folgenden Pause. Der Aufenthalt im Freien ist empfohlen, die Räume bleiben aber zur räumlichen Entzerrung und insbesondere für die Nutzung bei Regen geöffnet.

Cafeteria: Hier gibt es ab dem 18.05. ein **Verkaufsangebot in den Pausen** vor dem Technikraum am Übergang der Pausenhalle zur OBS. **Schülerinnen und Schüler können aus Ihren Bereichen in kleiner Anzahl dorthin entlassen werden** (Jg. 10 wieder über das Biotop und den Lehrerparkplatz in die Pausenhalle, Jg. 9 über die Treppe NGO) und müssen Gegenverkehrs- und Einbahnstraßenregelungen beachten. Die Mensa bleibt geschlossen.

Nutzung mobiler Geräte: Unter Berücksichtigung der zurückliegenden Zeit mit mutmaßlich verstärkter Nutzung im Privaten und im Schulischen und der Möglichkeit, sich in den Pausen an der frischen Luft zu bewegen, ist die **Nutzung von Handys in den Pausen nicht gestattet.**

4. Disziplinarisches

Wir haben große Anstrengungen unternommen, in unserem Schulgebäude die Hygieneauflagen des Landes Niedersachsen und des Kultusministeriums umzusetzen. Neben der räumlichen Trennung der Lerngruppen, den Abstandsmarkierungen und den Hinweisschildern im Haus vertrauen wir aber besonders auf das vernünftige Verhalten der einzelnen Schülerinnen und Schüler: Abstand halten, Husten und Niesen in die Armbeuge, regelmäßiges Händewaschen und Mundschutz sind Maßnahmen, die jeder einhalten sollte. **Die getroffenen Regelungen haben die gleiche Verbindlichkeit wie z.B. die Schulordnung.** Sollten Schülerinnen und Schüler sich wider Erwarten nicht diesen Regelungen entsprechend verhalten und damit sich und andere gefährden, können demnach die üblichen Maßnahmen ergriffen werden. Sicher ist auch hier die Kommunikation mit den Eltern vordringlich und sinnvoll, aber nachfolgend sind auch Erziehungsmittel wie Gespräch mit der Klassenleitung, Gespräch mit der Schulleitung, etc. denkbar.

Sicher werden die geplanten Maßnahmen zu einem geordneten Ablauf der nächsten Phasen führen. Umgekehrt ist nicht jedes Detail vorhersehbar- und planbar. Sie können sicher sein, dass das Kollegium des NGO ebenso wie das Schulleitungsteam wie bisher auch mit Augenmaß an die kommenden Herausforderungen gehen wird. Für Rückmeldungen stehen wir als Schulleitungsteam selbstverständlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Carsten Willms

Überblick

	Jg.12 ab 11.05.	Jg.9 ab 18.05.	Jg.10 ab 18.05.
Wechsel	wochenweise	tageweise (Modell 3)	tageweise (Modell 3)
Unterricht	Bereich um die Bibliothek (E38-E43)	2. und 3. Stock: R321, R322, R326, R242	Musenhof (E57-E60)
Zuwegung	Eingang NGO	Eingang NGO	Lehrerparkplatz/Biotop
Fachräume	<p>Naturwissenschaften und Kunst: Treffen in der Pausenhalle, bei gutem Wetter vor Eingang NGO, mit FachlehrerIn auf direktem Weg zum Fachraum und zurück (Abstandsregel beachten)</p> <p>Musik E76: Treffen außen vor dem Eingang zur Aula hinten</p> <p>Erdkunde- und Computerraum werden nicht benutzt</p>		
Pausen	Schulgarten hinter E38 - E40 (Ausgang aus dem Bingo-Flur)	Pausenhof NGO	großer Schulgarten (Ausgang aus dem Flur zwischen E57/E58)
	Räume bleiben in den Pausen geöffnet!		
Toiletten/ Hygiene	Toiletten Pausenhalle NGO (Sonderfälle: WC für körperlich-motorisch Eingeschränkte Musenhof), Handhygiene auch in den allgemeinen Unterrichtsräumen	Lehrertoiletten 2. Stock Handhygiene auch in den Unterrichtsräumen	Toiletten Musenhof Handhygiene auch in den beiden Vorräumen